

Bericht von Rad-Fisch in Moorbeck 2017

So schnell kann's gehen, für das Treffen war der CC Wesermarsch als Ausrichter vorgesehen. Bedingt durch Ausfälle mehrerer Mitglieder wegen Krankheit oder Familienfesten wurde es kurzfristig dem CC Bremen übertragen und nach Moorbeck verlegt.

Los ging's am Freitag mit den Rallytüten, Stärkung am Grillstand, Begrüßung durch Jan Gronewold vom Landesverband und Hans Leschke vom CCB. Es nahmen 37 Einheiten teil. Am Abend folgte ein Klönabend und Camper unterhielten Camper. Training für die Lachmuskeln! Zu später Stunde spielte Janosh (Jan) noch zum Tanz auf.

Am Sonnabend nach dem Frühstück war Treff an der Information. Ca. 60 Radfahrer starteten zur Radtour durch die schöne Wildeshauser Geest. Ralf vom CCB hatte die Tour ausgearbeitet und steuerte die interessantesten Punkte in der Umgebung an: den Badesee in Westrittrum, den Huntesteg mit dem Oltmannsberg, durch Poggenpohls Moor nach Dötlingen. Hier war die Hauptpause mit leckeren Matjesbrötchen oder heißen Würstchen und etwa Halbzeit der 23 km-Tour. Dann an der Kirche vorbei zur 1.000-jährigen Dorfeiche. Eine Braut wurde auch besucht, die Glaner Braut, ein Großsteingrab aus der Jungsteinzeit. In Heinefelde war die alte Wassermühle zu besichtigen, zufällig war sogar der jetzige Eigner der Mühle vor Ort und beantwortete gern unsere Fragen. Nur noch wenige Kilometer, dann war der Campingpark Moorbeck erreicht. Wie am Vortag war es auf der ganzen Tour teilweise sonnig bis stark bewölkt bei über 20 Grad, aber als der letzte Radfahrer zurück war, gab es ein kurzes, heftiges Gewitterschauer. Danke Petrus, nun staubt es auch nicht mehr. Zum gemeinsamen Kaffee und Kuchen schien dann wieder die Sonne.

Nun kam das große Fischessen, Hans und Jan waren die Herren der Pfannen, Gundi regierte das Umfeld. Der Bratfisch kam bei allen gut an und es blieben kaum Reste. Wir danken den Beiden mit einem Riesenapplaus. Petrus lieferte noch einmal ein heftiges Schauer und im Clubhaus flossen das Bier und der Wein, der Fisch wollte schwimmen. Jan heiztenur, mit aktuellen Hits und Oldies ein und es wurde viel getanzt. Eine Verlosung, bei der jeder einen Gewinn mit in sein mobiles Heim nahm, rundete den Abend ab.

Bei der Verabschiedung am Sonntag lachte die Sonne und man hörte viele Dankesworte und dass man sich zu dem oder jenem Treffen wiedersehen wolle.

Uwe Ahlers